

1. Record Nr.	UNINA9910145908303321
Titolo	Incolti, fiumi, paludi : utilizzazione delle risorse naturali nella Toscana medievale e moderna // a cura di Alberto Malvolti, Giuliano Pinto
Pubbl/distr/stampa	Firenze, : L.S. Olschki, 2003
Descrizione fisica	vi, 302 : ill
Collana	Biblioteca storica toscana / Deputazione di storia patria per la Toscana ; ; 42
Altri autori (Persone)	PintoGiuliano MalvoltiAlberto
Disciplina	333 914 338 945
Soggetti	Natural resources - Italy - Tuscany - History Water-supply - Italy - Tuscany - History Tuscany (Italy) Economic conditions Congresses
Lingua di pubblicazione	Italiano
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Proceedings, Fucecchio (Florence), 2001.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.

2. Record Nr.	UNINA9910507196603321
Autore	Yener-Marksteiner Banu
Titolo	Studien zum kaiserzeitlichen Tafelgeschirr aus Limyra // Banu Yener-Marksteiner
Pubbl/distr/stampa	Wien : , : Verlag der OAW, , 2020
Descrizione fisica	1 online resource (224 pages)
Disciplina	913
Soggetti	Excavations (Archaeology)
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Sommario/riassunto	<p>In der Kaiserzeit trug die ostlykische Stadt Limyra in den Inschriften den Titel "Metropolis der Lykier" und ihre urbane Blüte wird noch heute von monumentalen Bauten widergespiegelt. Inschriftlich bezeugt sind die Existenz einer Romergemeinde sowie einzelne prominente, zur lykischen Oberschicht gehörende Bürger. Allerdings stellt das spärliche Fundmaterial dieser Epoche einen deutlichen Gegensatz zur offensichtlichen Bedeutung der antiken Stadt dar. Zwei geschlossene Fundkomplexe aus den Grabungen der Jahre 2002?2003 in der Weststadt und 2007?2010 in der Nordweststadt Limyras boten bisher die erste Gelegenheit, kaiserzeitliche Keramik aus Limyra kontextuell zu untersuchen. Die Keramik als notwendiger Bestandteil jedes Haushalts in der Antike gibt im archäologischen Kontext Hinweise auf soziokulturelle und wirtschaftliche Entwicklungen und nicht zuletzt auch auf die Siedlungsgeschichte. Besonders wegen seines repräsentativen und am Zeitgeschmack orientierten Charakters ermöglicht das Tafelgeschirr diachrone Änderungen im Konsumverhalten deutlich zu erfassen. In der vorliegenden Publikation wird nicht nur zum ersten Mal das Spektrum des importierten und lokal-regional hergestellten Tafelgeschirrs der ostlykischen Stadt Limyra in der Kaiserzeit vorgelegt, sondern auch die Tischkeramik als Zeugnis der materiellen Hinterlassenschaft dieser Epoche im Hinblick auf die soziokulturelle, sozioökonomische und siedlungsgeschichtliche Frage unter die Lupe genommen.</p>

